

## **Verbundkatalog Kalliope**

**Text für einen Prospekt der "Forum"-Serie.**

**Mann, Klaus**

---

### **Nutzungsbedingungen**

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber\*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus  
Literaturarchiv  
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München  
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

### **Terms of use**

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:  
Literaturarchiv  
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München  
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Die Zeit ist bewegt, alles scheint in Veränderung begriffen; manches geht unter oder gerät in Vergessenheit, was gestern noch für bedeutungsvoll und kostbar galt. Nicht jedes Buch, das seine Epoche erregte, mag man zehn Jahre später wieder aufschlagen. Einige Bücher aber bewähren ihre Haltbarkeit wie Gegenstände aus einer schönen, dauerhaften Substanz. Diese Bücher sind der bleibende Besitz einer Nation und der Menschheit. Es sind die, nach denen man immer wieder gerne greift, mögen sie nun fünf Jahre alt sein, oder zwanzig oder hundertundfünfzig Jahre. Auch scheint es zwischen ihnen eine gewisse Verwandtschaft, einen Zusammenhang, eine geistige Kontinuität zu geben; da sie ja alle - trotz persönlichen oder zeitgebundenen Eigenschaften - Zeugnis und Ausdruck des gleichen deutschen, europäischen, universalen Geistes sind.

Im heutigen Deutschland werden viele dieser Werke, die wir für die unverlierbaren halten, gering geachtet oder ganz unterdrückt. Das gilt sowohl vom Schaffen einiger grosser Toter, als auch natürlich, im besonderen Grade für die Produktion vieler Lebender, die dem jetzigen deutschen Regime aus irgendwelchen Gründen nicht angenehm sind. Indessen gibt es unter diesen Lebenden solche, deren Werke wir schon zu den klassischen rechnen dürfen.

Damit das Unverlierbare auch nicht zeitweilig und vorübergehend verloren gehe, stellen wir unsere "Forum-Serie" zusammen. In ihr sollen die vornehmsten Erzeugnisse zeitgenössischen deutschen Geistes ihren Platz bekommen neben dem grossen Erbe. Bücher, die den Ruhm deutscher Sprache und deutschen Geistes in die Welt getragen haben, sollen von ihren alten Freunden wieder-entdeckt, wieder-geliebt werden, und sollen neue Leser, neue Freunde finden, die sie für sich entdecken und sie auf ihre neue Art lieben lernen.

Wir glauben, dass eine billige, gut ausgestattete ~~unser~~ Reihe wertvollster deutscher Prosa, wie wir sie ~~hiesig~~ nun beginnen und fort-

LIBRARY

208

setzen werden, eine bedeutsame und wichtige Funktion in dieser Zeit haben kann. Andere Nationen haben Serien solcher Art schon früher gehabt. Möge die unsere dazu beitragen, im Bewusstsein der Welt jene deutschen und europäischen Werte, die heute so vielfach verfälscht und geschändet werden, lebendig zu erhalten und sie fruchtbar weiter wirken zu lassen.

ЛАБЕЛЛЕ

208